

– *Stiftungsjahr 2009* –
Bericht des Vorstandes und der Geschäftsführung

vorgelegt für
die Sitzung des Stiftungsrates der
Bürgerstiftung Vechta 17.06.2010

„Wer nichts für andere tut, tut nichts für sich“

Goethe



Vechta, den 17.06.2010

Stiftungsrat
Bürgerstiftung Vechta

Sehr geehrte Herren, liebe Bürgerstifter,

der Vorstand der Bürgerstiftung Vechta legt Ihnen für das Stiftungsjahr 2009 satzungsgemäß den nunmehr 3. Lagebericht für die Bürgerstiftung Vechta vor.

Die Bürgerstiftung Vechta hat ihre Gründungsphase in 2007/2008 sehr erfolgreich bestritten. Nach dem Stiftungsstart mit einem Kapital von 735.000 € haben wir dieses schnell auf mehr als 1 Million Euro steigern können. Dank an dieser Stelle unserem Gründungsvorsitzenden Josef Meerpohl, der wesentlich zu diesem Erfolg beigetragen.

Mit der Stifterratsitzung vom 13.05.2009 habe ich den Vorsitz der Bürgerstiftung Vechta übernommen.

Das Familienunternehmen Bürgerstiftung ist auch mir als Gründungstifter eine Herzensangelegenheit. Mein Ziel ist es daher, gemeinsam mit Vorstand und Stiftungsrat die uns anvertrauten finanziellen Mittel seriös zu verwalten, zu mehren und vor allem sinnvoll einzusetzen.

So konnten wir in 2009 viele Projekte unterstützen oder auch selbst initiieren. Gerne erinnere ich mich dabei besonders an den Vorlesetag der Bürgerstiftung Vechta am 13.11.2009 und an unser Stiftermahl. Auch in 2010 haben wir dank der guten Ausstattung auch trotz globaler Finanzkrise bereits viele Projekte unterstützen und neue Bürgerstifter gewinnen können.

Besonders freue ich mich auf unsere „Stifterparty“ am Samstag, 25. September 2010 in den Räumen des Autohauses Anders, zu der ich Sie schon heute sehr herzlich einlade.

Bringen Sie viel(e) Freu(n)de mit.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr



Hans Tabeling
Vorstandsvorsitzender

Bürgerstiftung Vechta
Rechtliche Verhältnisse

Name: Bürgerstiftung Vechta
Sitz: 49377 Vechta, Burgstr. 6
Rechtsform: Stiftung
Stiftungsgeschäft: 16. April 2007
Anerkennung der Rechtsfähigkeit:
Urkunde des Niedersächsischen Ministeriums für
Inneres und Sport vom 13. Juni 2007
Gründungskapital: 735.000,00 Euro
Stiftungskapital am 31.12.2009: 1.192.00,00 Euro

Vorstand:

Hans Tabeling (Vorsitzender)

Martina Jasnoch (stellv. Vorsitzende)
Josef Meerpohl (Ehrenvorsitzender)
Georg Hake
Dr. Jutta Meerpohl
Stefan Niemeyer
Bernard Suding

Stiftungsrat:

Fritz Kathe (Vorsitzender)

Peter Spille (stellv. Vorsitzender)
Ralph Ahmerkamp
Hauke Anders
Klaus Bergmann
Theodor Diephaus
Siegfried Eilers
Reinhard Holzenkamp
Dr. Bernd Kiene
Clemens Nemann
Norbert Ostendorf
Dr. Erwin Sieverding
Werner Thöle
Dr. Jan-Herbert Uptmoor
Wolfgang Willmann
Heinrich Wolking

Geschäftsführer:

Josef Kleier

Lagebericht 2009

1. Wichtige Ereignisse im Stiftungsjahr 2009

1. Sitzung des Stiftungsrates der Bürgerstiftung Vechta am 13.05.2009

Der Stiftungsrat der Bürgerstiftung Vechta tagte am 13.05.2009 in Calveslage

Josef Meerpohl übergibt die den Vorstandsvorsitz an Hans Tabeling.

Josef Meerpohl wird wg. seiner Verdienste um die Gründung der Bürgerstiftung Vechta zum Ehrenvorsitzenden ernannt.



Baum für den neuen Ehrenvorsitzenden. Josef und Hedwig Meerpohl mit Vorstand und Stiftungsrat

Der Jahresabschluss der Bürgerstiftung Vechta für das Geschäftsjahr 2008 zum 31.12.2008 wurde festgestellt:

Der Stiftungsrat erteilte dem Vorstand der Bürgerstiftung Vechta für das Geschäftsjahr 2008 Entlastung und nahm den Wirtschaftsplan 2009 zustimmend zur Kenntnis

2. Besonderer Höhepunkte

Bürgerstiftung Vechta liest vor

» **Bürgerstiftung**
Vechta

76 Vorleser für
1.500 Vechtaer Grundschüler
Der bundesweite Vorlesestag - 13. Nov. 2009

Am **13. November 2009** startete die Bürgerstiftung Vechta Ihr Projekt »76 x 76«. 76 engagierte Stifter(innen) und Freunde der Bürgerstiftung Vechta lasen in 76 Klassen der Vechtaer Grundschulen zeitgleich insgesamt mehr

als 1.500 Schülerinnen und Schülern aus altersgerechten Büchern vor. Gleichzeitig wurden den Grundschulen insgesamt rund 7.600 Euro zur Verfügung gestellt, um die Schülerbibliotheken verbessern zu können. Das Projekt fand im Rahmen des bundesweiten Vorlesestages statt und überregional Beachtung.



7800 Euro für Bibliotheken der Grundschulen

Einen Scheck über 7800 Euro überreichte der Vorsitzende der Bürgerstiftung Vechta, Hans Tabeling, gestern Morgen in der Overberg-Schule in Vechta an Schulleiter Clemens Feldhaus. Er nahm den Scheck stellvertretend für alle Grundschulen in Vechta und Langförden sowie für die Elisabethschule in Vechta entgegen. Mit dem Betrag werden anlässlich der gestrigen Vorleseaktion „76 x 76“ der Bürgerstiftung Vechta (siehe Seite 9) die Schulbibliotheken finanziell unterstützt. Foto: Suffner

05.11.2009 Stiftermahl 09

Im Jahr 2009 fand das Stiftermahl im festlichen Rahmen in den Räumlichkeiten des Fizz statt. Der Vortrag von Dr. Matthias Müller Wieferig, Direktor des Goethe-Instituts Kopenhagen, beeindruckte die große Zahl der anwesenden Stifterinnen und Stifter und „female affairs“ sorgten für einen musikalischen Höhepunkt.

Bürgerstiftung fördert Vorlesekultur

Leiter des Goethe-Instituts in Kopenhagen Gast des 3. Stiftermahls in der Schützenburg

Vechta (su) – Die Vechtaer Bürgerstiftung hat sich ein ehrgeiziges Ziel gesetzt. In 2010 sollen 20 Stifter angeworben werden, um das Kapital auf 1,5 Millionen Euro zu erhöhen. Aktuell verfügt die Bürgerstiftung über einen Kapitalstock von 1,2 Millionen Euro. Das erklärte der Vorsitzende Hans Tabeling und Geschäftsführer Josef Kleier am Donnerstag auf dem 3. Stiftermahl im „Fizz“ in der Schützenburg. Ende 2008 habe es 79 Stifter gegeben, davon 17 Stifterinnen. In 2008 wurden Zinserträge von 50 000 Euro erwirtschaftet, 2009 rechnet man wegen der Wirtschaftslage mit 35 000 Euro.

Kleier verwies auf Bildungs-, Kultur- und Sozialprojekte, die die Stiftung in 2008 unterstützte. Auch Menschen in persönlicher Notlage sei geholfen worden. Das nächste Projekt sei eine Vorleseaktion am 13. November. Dann werden 70 Stifter in 70 Vechtaer Grundschulklassen 1500 Kindern aus altersgerechten Büchern vorlesen. Ziel sei es, die Vorlesekultur zu stärken. Die Schulen erhalten insgesamt 7000 Euro für ihre Bibliotheken.



Positive Bilanz zog die Bürgerstiftung Vechta auf dem Stiftermahl. Vorsitzender Hans Tabeling (links) und Geschäftsführer Josef Kleier (rechts) begrüßten Bürgermeister Uwe Bartels und Dr. Matthias Müller-Wieferig (2. von rechts), Leiter des Goethe-Instituts in Kopenhagen. Foto: Suffner

Als Ehrengast des Abends erläuterte der Leiter des Goethe-Instituts in Kopenhagen, Dr. Matthias Müller-Wieferig, wie sich das Deutschlandbild in Europa gewandelt hat. „Wir werden nicht mehr als Schrecken, sondern als Motor im Herzen Europas wahrgenommen“, erklärte der Vechtaer. Das sei das Verdienst von 60 Jahren Erinnerungsarbeit. Daraus resultiere nicht nur in der Kulturarbeit eine Verpflichtung zu europäischer Zusammenarbeit – im Klimaschutz, im Kampf gegen Nationalismus und in der Integration von Migranten. Bürgermeister Uwe Bartels erklärte, mit Blick auf 2020 gebe es in Vechta viele gute Ideen, die verwirklicht werden sollten. Da werde die segensreiche Arbeit der Bürgerstiftung benötigt. Musikalisch gestaltete die A capella-Gruppe „female affairs“ den Abend.

Die Veranstaltung wurde auch dank finanzieller Unterstützung aus dem Kreis der Bürgerstiftung kostendeckend abgewickelt.

2. Stifter und Finanzen

Die Bürgerstiftung startete mit dem Stiftungsgeschäft am 16.04.2007 mit einem enormen Stiftungskapital von 735.000 €. Der Jahresabschluss 2009 weist einen Betrag von 1.192.000€ aus.

	Stifter	Nat. Pers.	Jur. Pers.	Stiftungskapital
16.04.2007	24	12 12m/ 0 w	12	735.000,00 €
31.12.2007	60	45 35m/ 10 w	15	1.040.400,00 €
31.12.2008	79	61 42m/ 17 w	18	1.171.704,96 €
31.12.2009	79	61 42m/ 17 w	18	1.192.000,00 €

Anm.: Auf Beschluss des Vorstandes ist am 21.01.2009 ein Betrag von 18.295,04 €, was stiftungs- steuerrechtlich vom Ergebnis her bis zum Ablauf eines Jahres nach der Gründung einer Stiftung möglich ist, dem Stiftungskapital zugeführt worden.

Die überaus positive Entwicklung der Bürgerstiftung Vechta erschließt sich bei einem Blick in die Jahresabschlussbilanz zum 31. Dezember 2009. (sh. Anlage)

Das Geschäftsjahr 2009 schließt mit einem Jahresüberschuss von 17.580,30 € ab. Dabei ist zu berücksichtigen, dass einige Förderzusagen aus 2009 erst 2010 zur Auszahlung gelangen. (z.B. Förderung der Grundschulbibliotheken aus der Vorleseaktion). Der entstandene Überschuss steht im vollen Umfang im Stiftungsjahr 2010 für Fördermaßnahmen zur Verfügung.

Bei den betrieblichen Ausgaben sind 200,-€ als Mitgliedsbeitrag beim Bundesverband Dt. Stiftungen angefallen und Kosten für Drucksachen, Internetauftritt, Anschaffung von 2 Displays (roll ups) von insgesamt 1.450,58 €. Das Ziel des Vorstandes, die Ausgabenseite insbesondere des Verwaltungsaufwands möglichst mit null zu fahren, um die Erträge aus dem Stiftungskapital möglichst ungeschmälert für Stiftungszwecke einsetzen zu können, kann damit als erreicht angesehen werden.

Die ursprgl. komplette Festgeldfestanlage war bis Mitte 2009 befristet. Das gesamte Stiftungsvermögen ist weiterhin bei der Volksbank Vechta eG zu guten Konditionen angelegt, ca. zur Hälfte als Festgeld und die andere Hälfte als gesicherte Wertpapieranlage.

Weitere Konten sind bei der Volksbank Vechta zur Abwicklung des gewöhnlichen Geschäftsbetriebes eingerichtet.

3. Vorstandstätigkeit

Der Vorstand der Bürgerstiftung Vechta tagte in 2009 insgesamt 6 mal, um Ziele der Stiftung zu verwirklichen und die Tätigkeiten optimal auszurichten¹.

Und zwar am

- 11.02.2009
 - 20.04.2009
 - 07.05.2009
 - 29.07.2009
 - 27.10.2009 und am
 - 02.12.2009
-
- Daneben haben sich Arbeitsgruppen des Vorstandes mit der Vorleseaktion, Fragen der Finanzen, mit verschiedenen Projekten und insbesondere der Vorbereitung und Abwicklung des Stiftermahles beschäftigt

¹ Anm.: Die Protokolle der Vorstandssitzungen sind bei Herrn Geschäftsführer Josef Kleier, Burgstrasse 6 nach vorheriger Absprache (Tel. 04441 886300) einsehbar.

4. Förderungen 2009

sh. Anlage 1

5. Stiftungsjahr 2010

- ✚ Auch im jetzt laufenden Stiftungsjahr konnten schon viele Projekte unterstützt werden. Herauszuheben sind 7.500 € für das Heimathus Oythe

- ✚ 7.000.€ für das kl. Kaufhaus des Sozialdienstes katholischer Frauen in Vechta an der Kronenstrasse.



- ✚ In beiden Fällen unterstützt die Bürgerstiftung hier ehrenamtliches auf Nachhaltigkeit ausgerichtetes Engagement

- ✚ Ein Eigenprojekt „Einkommen mit dem Auskommen“ ist in der Planung. Für Schülerinnen und Schüler der Haupt- und Realschule Vechta soll eine Unterrichtsreihe entwickelt werden, die diesen den Umgang mit Geld nahebringt.

- ✚ Die Aktion „Vechtaer Bürgerstifter lesen vor“ soll im Herbst ihre Fortsetzung finden.



- ✚ Die frühkindliche musische Bildung in Kindergärten ist ein weiterer Schwerpunkt unserer Projektförderung. Die Bürgerstiftung fördert ein entsprechendes Projekt der Kreismusikschule Vechta.

- ✚ Ein Highlight des Jahres wird die Stifterparty der Bürgerstiftung am Samstag, dem 25. September 2010 in den Räumen des Autohauses Anders in Vechta sein.

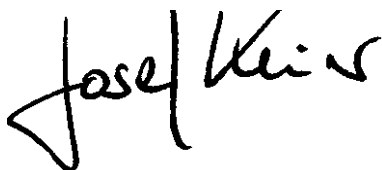
- ✚ Weitere geförderte Projekte sind aus der Anlage 2 ersichtlich.

- ✚ Durch aktive Öffentlichkeitsarbeit wollen wir daneben andere Projektträger ermuntern, sich mit sinnvollen Anträgen um Fördergelder zu bemühen. Ein Medium hierfür ist unser Internetauftritt, den wir in naher Zukunft überarbeiten müssen und wollen.

- ✚ Das Ziel, unser Stiftungskapital weiter zu erhöhen, wird in 2010 wieder intensiver verfolgt. Es konnten bisher 8 neue Stifter dazugewonnen werden und das Kapital um 60.000 € erhöht werden.

Alle Bürgerstifterinnen und Bürgerstifter sind aufgefordert, dabei mitzuwirken.

Projektideen und Vorschläge aus dem Kreis der Stifter werden ebenfalls gerne entgegengenommen.



Josef Kleier
Geschäftsführer
Vechta, den 17.06.2010